

Arbeitsleistungen abrechnen - mit dem Maschinenring ein Kinderspiel

Eine Anleitung in vier Schritten

Der Maschinenring Graubünden rechnet Arbeitsleistungen zwischen Landwirten einfach und kostengünstig ab. Der Auftragnehmer kann sich voll und ganz auf seine Arbeit beim Kunden konzentrieren. Um die korrekte Rechnungsstellung und um die fristgerechte Geldbeschaffung beim Kunden kümmert sich der Maschinenring. Zur Abrechnung von Arbeitsleistungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer dient einzig und allein der Arbeitsrapport.

Wichtiger Grundsatz:

Der Maschinenring Graubünden macht keine Preisvorschriften. Auftraggeber und Auftragnehmer sind in der Preisgestaltung frei. Wird zwischen diesen beiden Partnern kein spezieller Tarif ausgehandelt, so wird der im Tarifverzeichnis aufgeführte Preis verrechnet.

Den Arbeitsrapport korrekt ausfüllen:

1. vollständige Adresse des Auftragnehmers
2. vollständige Adresse des Kunden (Auftraggeber)
3. In der Rubrik Werkleistung all jene Maschinen und Arbeitskräfte aufführen, die zur Ausübung des Auftrages eingesetzt wurden. Ohne Angabe eines Tarifs wird der Preis aus dem Tarifverzeichnis verwendet.
4. Den Rapport mit Datum und Unterschrift visieren. Auftragnehmer und Kunde behalten je ein Exemplar, das Original wird vom Auftragnehmer an den Maschinenring zur Weiterverarbeitung gesendet.

Maschinenring		
Lieferschein		
Originalbeleg für Maschinenring	P 356752	Datum 23.6.10
Diensteleister - Name (Auftragnehmer)		
Straße, PLZ, Ort Rote Auftragnehmer 7500 Probeort		
Kontonummer		BLZ
<input type="checkbox"/> Pauschalierter 12 %	<input type="checkbox"/> Optierer/Buchhalter	UID-Nummer
Kunde - Name (Auftraggeber)		
Straße, PLZ, Ort Adrien Auftraggeber Mustergasse 7200 Beispiel		
Kontonummer		BLZ
Werkleistung (Arbeit bzw. Maschine) (PS/KW; Arbeitsbreite, usw.)	Stunden Einheiten	PREIS
Traktor 101 PS	1 1/4	
Fahrer	1 1/4	
Rundballenpresse Kombi	18 Stk.	
Ballen sammeln	Fr. 120.-	
Gesamtsumme:		
<small>Als Kunde oder Dienstleister von MR-Leistungen erkläre ich mich widerruflich einverstanden, dass der MR die Verrechnung dieser Leistungen mit dem von mir angegebenen Steuersatz in meinem Namen und auf meine Rechnung durchführt. Weiters ermächtige ich den MR und meine kontoführende Bank, von mir zu bezahlende Leistungen zu Lasten meines Kontos als Lastschrift einzulösen. Die MR-Geschäftsordnung wird von mir anerkannt.</small>		
R. Auftr. Für den Dienstleister		A. Auftrags. Für den Kunden

Was kostet die Abrechnung über den Maschinenring?

Nach Erhalt des Arbeitsrapportes rechnet der Maschinenring die erbrachten Leistungen zwischen dem Auftragnehmer und dem Kunden ab. Innert 14 Tagen gelangt der Auftragnehmer so zu seinem Geld. Dabei erhebt der Maschinenring für seine Leistungen folgende Gebühren:

- Der **Auftragnehmer erhält** vom Maschinenring das Geld für die von ihm erbrachten Leistungen beim Kunden **abzüglich 1 Prozent**. Pro Arbeitsrapport wird **maximal 20 Franken** abgezogen.
- Ist der **Kunde Mitglied** beim Maschinenring Graubünden, so bezahlt dieser den mit dem Auftragnehmer **ausgehandelte Tarif**.
- Ist der Kunde **nicht Mitglied** beim Maschinenring Graubünden, so bezahlt dieser den mit dem Auftragnehmer **ausgehandelte Tarif zuzüglich 7 Prozent**.

Die Arbeitsrapporte sind zu senden an:
Maschinenring Graubünden, Unterrealta, 7408 Cazis